

den 3. Dezember und folgende Tage

u. c.) des übrigen Mobilien = Nachlasses  
auf den 10. Dezember und fol-  
gende Tage.

Kauflustige werden demnach vorgeladen, und dient denselben zur Nachricht;

- 1.) daß das Spezerei=Material=Waaren=Lager aus allen Arten Spezereien bester Qualität allen Farben=Waaren, allen Arten Lacken, allen Eisenguß=Waaren, Steinguth, einer großen Quantität Inselt, auch alten Tüchern u. f. w. besteht.

- 2.) Das Weinlager begreift die besten  
Ungar = Rhein = Spanischen =  
Französischen = und Grünberger =  
Weine, auch vorzügliche Rums  
und Arrack in sich;

- 3.) unter dem andern Mobilier = Nach-  
laß aber befinden sich vorzüglich  
außer denen zur Handlung gehöri-  
gen Utensilien, diverse Meubles  
und Hausgeräthe, Wäsche, Lei-  
nenzeug, Kleidungsstücke, Bücher,  
eine Land = Karten = Sammlung,  
Kupferstiche, Gläser, Porzellan,  
Zinn, Eisen = und Blech = Wa-  
ren, und allerhand Vorrath zum  
Gebrauch.

Im übrigen werden von heute an in dem Gewölbe alle Waaren so wohl im Einzelnen als im Ganzen billiger, als der bisherige Verkauf = Preis gewesen, verkauft.

Pließ den 23. October 1832.

Fürstlich Anhalt = Coburg Pleßisches  
Stadt = Gericht.

Ein junger unverheiratheter Gärtner, der unter Umständen auch die häusliche Bedienung übernehmen kann, wird, wo

möglich noch zum 1sten November, nach  
Oppeln verlangt. Die Bedingungen sind  
beim Just. = Com. Reiche zu erfragen.

Es ist ein Mantel-Kragen von schwarzem Bar verloren worden, wer solchen an die Redaction des Oberschl. Anzeigers abgiebt erhält eine angemessene Belohnung.

U n z e i g e.

Das Grundstück an der Matka-Boze-  
Kirche der Frau Ober-Einnnehmer Vietzsch  
zu Briesg gehörig, 14 Bresl. Scheffel  
groß, ist zu verpachten auch unter billi-  
gen Bedingungen zu verkaufen, und das  
Nähere bei mir zu erfragen.

Natibor, den 18. October 1832.

Fr. Langer.

Getreide-Preise zu Rathbor.  
Ein Preussischer Scheffel in Courant berechnet.

Datum.	Weizen.	Korn.	Gerste.	Krafer.	Erbsen.
Den 25. October 1832.	Rt. fol. pf. 181.	Rt. pf. 181.	Rt. fol. pf. 181.	Rt. fol. pf. 181.	Rt. fol. pf. 181.
1	6	6	—	28	—
2	6	6	—	20	6
3	6	6	—	15	—
4	6	6	—	19	—
5	6	6	—	12	9
6	6	6	—	28	—